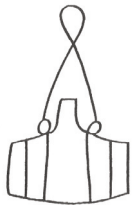


Meilensteine Jahr für Jahr

2001 Gründung des Literaturhauses Liechtenstein am Freitag, 24. August. Erster Vorstand: Roman Banzer, Jens Dittmar, Ewald Frick, Norbert Haas, Vreni Haas, Eva Pepic und Stefan Sprenger.



2002 Buchpräsentation Iren Nigg. Eröffnungsfest des Literaturhauses mit Kurzlesungen. Rainer Nägele. Hans-Jost Frey. Gerhard Beck. Peter Oberdörfer. Erika Wimmer.

2003 Poetry Slam mit Wehwalt Koslovsky. Jürgen Schremser. Hommage an Niklaus Meienberg mit Mathias Gnädinger & Charlotte Heinimann. Christine Hartmann & Musik mit Turnalar. Erika Kronabitter & Ilse Kilic.

2004 Poetry Slam mit Etta Streicher & Toby Hoffmann. Mathias Ospelt. Graziella Rossi & Helmut Vogel. Ralf Schlatter & Anna-Katharina Rickert. Literaturreise zum Hermann-Hesse-Museum in Montagnola. Erste Tage für Texte und Kritik.

2005 Land Sichten II: Liechtenstein & Südtirol. Wettkampf der Dichter: Richi Küttel. Mieke Medusa. Matze B. Andrea Kühbacher & Manfred Schlapp. Richard Pietrass. Endo Anaconda. Hansjörg Schertenleib. Konzert zot-off. Zweite Tage für Text und Kritik.

2006 Ulrike Längle & Markus Schramm. Wettkampf der Dichter mit Nora Gomringer, Ben Porter Lewis, Milo Martin, Antoine Faure u.a.. Ulrike Jarnach & Hansjörg Quaderer. Dritte Tage für Text und Kritik. Erstes Jahrbuch «Souveranität».

2007 Max-Frisch-Literaturreise ins Onsernonetal. TAK Partnerschaft mit Literaturhaus. Michael Donhauser. Babylon-Slam mit Etrit Hasler, Ken Yamamoto u. a.. Literaturreise zu Astrid Lindgren.

2008 Eveline Ratering & Fritz Hammel. Josef Haslinger. Krimi-Literaturreise: Werner Morlang, Maya Hofer u. a. Silvio Huonder. Literaturreise Neuenburg ins Centre Dürrenmatt.

2009 Peter Bichsel. Texttraktor Bühnentexte. Live-Hörspiel «Die Vandalin» von Stefan Sprenger. Lukas Hartmann. Theo Roos. Urs Widmer. Andrea Gerster.

2010 Hansjörg Quaderer & Hans Jörg Rheinberger. Live-Hörspiel «Gute Nachbarn» von

Gabriele Bösch. Literaturbrunch zum Thema Lieblingsbuch. In memoriam Hugo Lötscher. Jens Dittmar. Gunhild Kübler. Elke Schmitter.

2011 Angelika Overath. Literaturbrunch zum Thema Skandinavien: Edi Strub & Maya Hofer. Peter Kurzeck. Michail Schischkin.



2012 Arno Camenisch. Klara Obermüller. Catalin D. Florescu. Eigenproduktion «Das Erbgut» von Sebastian Frommelt. Werner Hamacher: Celans «Todtnauberg» zu Norbert Haas' 70ten. Stefan Sprenger. Lisa Elsässer & Klaus Merz. Matthias Zschokke.

2013 Joachim Bliese. Jenny Erpenbeck. Peter von Matt. Lutz Seiler. Manfred Schlapp. Andrea Gerster. Erika Kronabitter & Sabine Bockmühl. Michael Donhauser.

2014 Marcel Beyer. EEA Grants Polen: «Transgressions». G. G. Marquez. Robert Walser in Übersetzung. Franz Hohler. Buchpräsentation «Forever Jorn» von Norbert Haas.

2015 Rainer Stach. Lukas Bärfuss. Konzert: The Urban Provincials. «Rubel. Riet & Rock'n' Roll» von Stefan Sprenger. Gunhild Kübler.

2016 15 Jahre Literaturhaus mit Megapixel. Felicitas Hoppe. Literaturwettbewerb «Treibhaus»: Jury mit Francesco Miceli. Hildegard Keller. Michael Fehr. Benjamin Quaderer. Michael Donhauser. Peter Stamm.

2017 Peter von Matt. Iris Radisch. Ingo Ospelt: In memoriam Jürg Federspiel. Buchpräsentation «Darüber hinausgewagt». Hazel Brugger. Michael Köhlmeier & Monika Helfer. Andrea Gerster. Kurzlesungen mit Sabine Bockmühl. Daniela Egger und Loretta Federspiel.

2018 Arno Camenisch. Franzobel. Uwe Timm. Stefan Zweifel: Proust. Arno Geiger. Buchpräsentation «Demokratische Momente» von Banzer, Quaderer und Sommer.

2019 Umzug ins eigene Domizil in Schaan: Lesefest mit FL-Autor*innen. Iren Nigg. Fritz Senn. Ruth Schweikert. Aura Xilonen. Klaus Merz. Arno Camenisch. Leo Tuor. Clemens J. Setz. Michail Schischkin. Zsuzsa Gahse. Literaturreise nach Berlin.

2020 POP-Amt mit Thomas Beck. Briefwechsel in Coronazeiten: Cara Roberta. Doron Rabinovici. Anna Ospelt. Benjamin Quaderer. Simone

Lappert. Ilma Rakusa. Bernhard Echte. Peter Kamber. Franz Hohler. Lukas Bärfuss. Gabriele Bösch. Simon Deckert. Ingo Ospelt & Regula Imboden. Evi Kliemand. Joachim B. Schmidt. Shared Reading.



2021 Onlinelesungen gegen den Corona Blues im Literaturkanal. Maria C. Hilber. Thomas Sautner. Rut Bernardi. Anne Weber. Michael Donhauser. Sepp Mall. 20 Jahre Literaturhaus: Jubiläumsfeier am 21. August. Tagung: «Was wäre Literatur + x : Liechtenstein»?

2022 Benefizlesung für die Ukraine. Birgit Birnbacher. Sabine Haupt. Eva Menasse. Robert Schneider. Schreibkomplizen. Schreibwerkstatt Monika Vogt. Stefan Sprenger. Peter Stamm. Usama Al Shamani. Peter Weber.

2023 Moritz Bassler. Bösch/Fiedler/Ospelt «Es brennt wie 100 Hasa». Daniela Egger. Lena Gorelik. Melinda Nadj Abonji. Anna Ospelt. Anna Rosenwasser. Thomas Sarbacher. Ernst Strouhal. Alain Sulzer. Franco Supino. Levin Westermann.

Schreibkomplizen. Tagung: «Was wäre Literaturwissenschaft + x : Liechtenstein»?

2024 Sarah Elena Müller. Thomas Sarbacher. Sabine Bockmühl. Lioba Happel. Patrick Kaufmann. Gerta Keller. Doris Knecht. Jaroslav Rudiš. Thomas Strässle. Uwe Timm. Frick\Moshammer. Nicolas Mahler. Ewald Frick. Daniel Nachbauer. Martin R. Dean. Kerstin und Gunnar Decker. Thomas Meyer. Angelika Overath. Philipp Gurt. Radka Denemarkova. René Düsel. Antoine Lemaire. Nilufar Khozani. Barbi Markovic. Hummel\Keller\Zürcher. Meridian Czernowitz. Elias Hirschl. Sabine Gruber.

2025 Angelika Kaufmann. Raoul Schrott. Brooks\Kronabitter\Balaka\Oehri. Doris Büchel. Ulrike Draesner. Mathias Ospelt. Michael Donhauser. Martha Hilti-Büchel. Sabine Schoder. Franziska Schutzbach. Susanna Schwager. Bösch\Fiedler\Ospelt. Martina Schönbächler. Erwin Rehling. Gundula Friese. Durs Grünbein. Andrea Gerster. Michael Stavaric. Literaturexkursion nach Turin. Guy Helminger. Cathy Wittmeyer. Jan Snela. Doris Büchel. Gion Mathias Cavelti. Tagung: «Was wäre Literaturvermittlung + x : Liechtenstein»? Shared Writing. Eva Maria Leuenberger. Julian Schütt. Mike Wilson. Zora del Buono. Anna Rosenwasser. Ursula Wolf. Charles Linsmayer. Nina Bußmann. Rahel Oehri-Malin. Ingo Ospelt: fort\da. Manfred Koch.

2026 Noëmi Lerch. Duo Walter Wolff. Ilija Trojanow. Sarah Kuratle. Eva Schmidt. Martina Clavatscher. Kollektiv Hot. Otto Heigold. Meyer Franov. Theo Roos. Birgit Birnbacher. Maya Hofer. Literaturfest 25 Jahre. Dagmar Islitzer.



Son Lewandowski. Guestroom Hohenems. Ariane Koch. Fabian Navarro. Stefan Karch. Livia Halbeisen. Hans Jörg Rheinberger. Ingeborg Gleichauf zu Ingeborg Bachmann. Sascha Britsko. Julia Weber. Usama al Shamani. Daniel de Roulet.

Ohne Lesen wäre das Leben ein Irrtum

2001 wird der Wunsch Wirklichkeit: Liechtenstein soll mit einem Literaturhaus seine Literatur präsentieren können, einen Ort für Sprache und Schrift bekommen, zur Bildung eines öffentlichen kritischen Bewusstseins beitragen, das Lesen fördern, ... Die drei Gründungsmitglieder (Roman Banzer, Norbert Haas und Vreni Haas) entwerfen 2001 ein Konzept, das bis heute die Richtung vorgibt. Vreni Haas bietet dem Literaturhaus beim Schichtwechsel Unterschlupf. Eva Pepic, Stefan Sprenger, Jens Dittmar und Ewald Frick treten in der Gründungsversammlung am 24. August 2001 dem Vorstand bei. Seine Aufgabe: am Statutenentwurf zu arbeiten, einen Antrag an den Kulturbeirat auszufertigen und eine Eröffnungsfeier vorzubereiten.

2001-2010: Roman Banzer (RB) leitet die erste Generalversammlung und berichtet über die Ergebnisse der Vorstandsitzungen und über finanzielle Engpässe: Die Anschubfinanzierung von CHF 10'000 der Regierung ist aufgebraucht, Rechnungen für Ausstattung bleiben bis zur ordentlichen Sitzung des Kulturbeirats offen.

Haupttraktanden sind Statutenänderungen und -ergänzungen. Der Vorstand bleibt weitere zwei Jahre im Amt, der Verein hat 20 Mitglieder. Auch neun Jahre später sind an der GV 2010 die knappen Finanzen sowie die Suche nach Sponsoren ein Thema. Den Vorstand bilden RB, Sabine Bockmühl, Nancy Barouk-Hasler, Jens Dittmar und Helen Konzett (HK). Das erste Jahrbuch mit dem Titel «Souveränität» erscheint, bis zum Jubiläumsjahr 2026 folgen 19 weitere; das LiLi zügelt von der Landstrasse 73 in den Dachraum des Spoerry Areal. Der für die Geldgeber grundlegende Jahresbericht versachlicht sich «zu einer Art Marketinginstrument». Es kommt zur Kooperation mit dem TAK und mit dem Bildungshaus Gutenberg, zu einer Verbesserung in der Medienpräsenz und mit dem Live-Hörspiel «Vandalin» zur ersten Eigenproduktion; «Gute Nachbarn» folgt übers Jahr. Ein betreuter Literaturbrunch zu Kinderliteratur wird erprobt; die Webseite erfährt eine Neuausrichtung.

2011-2019:

Das Foyer des TAK ist Veranstaltungsort des LiLi, bei Terminkollisionen das Café des Kunsthauses oder das Foyer der Universität. Das TAK

und das LiLi legen ihre Eigenproduktionen zusammen. Verena Bühler ersetzt Nancy-Barouk Hasler im Vorstand und wird später Programmverantwortliche. HK übernimmt die Buchhaltung und das Mitgliederwesen und macht es bis heute; Hansjörg Quaderer (HJQ) ersetzt Jens Dittmar im Vorstand, auch er bis heute. 2015 geht das Stück «Rubel, Riet und Rock'n Roll» von Stefan Sprenger über die Bühne. Die Haupttätigkeit des LiLi konzentriert sich nach wie vor auf die Sparten Lesungen, Jahrbuch, Eigenproduktion und Projekte. Das Projekt Kulturkoffer wird zuerst in Bernadette Kubik-Rischs Lesekoffer, später ins Projekt Fliegender Lesekoffer von Nancy Barouk-Hasler überführt; Josef Hürlimann tritt dem Vorstand bei; das LiLi begeht auf Stein Egerta das Jubiläumsfest 15/10.

Wichtigstes Ereignis nach 2001:

Auf Initiative von Markus Wille (Skino) eröffnen wir am 14. Juni 2019 in Schaan, Poststrasse 27, unser eigenes Literaturhaus mit Lesesaal und Literaturcafé. Dazu entsteht das Antiquariat Q und die Filiale der Omni-Buchhandlung. Im gleichen Jahr gehen wir auf eine viertägige Literaturreise 2019 nach Berlin. 2020 fällt diese

wegen Covid 19 aus, 2021 führt sie ins Südtirol, 2022 nach Neuchâtel, 2023 nach München, 2024 nach Prag und 2025 nach Turin. Die Pandemie schränkt Kontakte ein oder verhindert sie. Das LiLi reagiert mit Teilnahme am Projekt «Cara Roberta», einem Dialog auf Distanz und mit Lesungen auf dem eigens installierten Literaturkanal. Nach Ende der Covid-19-Regelungen feiert das Lili im August 2021 das Jubiläum 20/15 im eigenen Literaturhaus. Die Projekte Junges Literaturhaus (JuLi) von Anna Ospelt und Shared Reading mit Doris Büchel starten. Das Programm wird von RB, HJQ und Lucie Eiermann kuratiert. HJQ besorgt auch die Ausstellungen zum einheimischen Kunstschaffen. Ruth Mairvongrasspeinten ersetzt Lucie Eiermann in der Programmkommission. Stefanie Hasler folgt auf Sabine Bockmühl im Vorstand. Das LiLi hat 82 Mitglieder.

Ohne lesen wäre das Leben ein Irrtum (Cornelius Hell), darum gibt es seit 2006 unser Jahrbuch, das erste mit dem Titel «Souveränität», das bisher letzt-erschienene, JB 19 \ 2025, heisst und bietet «Gelegenheiten», zum Schreiben und Lesen.

**Göner
Partner
Unterstützer**



25 Jahre Literaturhaus Jubiläumsfest

Freitag, 28. August
20.00 Uhr
Literatur-Quiz

Samstag, 29. August
ab 10.30 Uhr
Grussadressen
Kulturministerin Sabine Monauni
Vorsteher Daniel Hilti
Festrede Benjamin Quaderer
Musikalische Umrahmung Stefan Frommelt

Samstag, 29. August
ab 13.00 Uhr
Bücherbazar
Mitmach-Lesung
Shared Writing

Präsentation Jahrbuch 20 \ 2026
ab 19.00 Uhr
Geburtstagsfest, essen, trinken
Musik mit DJ Hasi

Sonntag, 30. August
10–14 Uhr co-writing-room
14–16 Uhr silent reading rave

Literaturhaus
Liechtenstein



25 Jahre Literaturhaus

Literaturhaus Liechtenstein
Poststrasse 27, 9494 Schaan
www.literaturhaus.li